



INITIATIVE KRANKENPFLEGE e.V.

## Einladung

Donnerstag,  
**17. November 2016,**  
9.00 Uhr

... sondern lehre Sie die Sehnsucht nach  
dem weiten, endlosen Meer

# 22. Homburger Pflegekongress

Mitarbeitermotivation und  
Arbeitszufriedenheit im Krankenhaus

## Kostenbeitrag

Der Kostenbeitrag ist an der Tageskasse zu entrichten.  
In diesem Betrag sind Pausenerfrischungen, Mittagessen  
und die Tagungsunterlagen enthalten.

### Bei Voranmeldung bis 11.11.2016

€ 40,00 pro Teilnehmer.

Mitarbeiter/Innen des Universitätsklinikums

€ 30,00 pro Teilnehmer.

Mitglieder der Initiative Krankenpflege e. V.

€ 20,00 pro Teilnehmer.

Ohne Voranmeldung – Tageskasse

€ 50,00 / 40,00 / 30,00 pro Teilnehmer.

## Anmeldung

VERBINDLICHE ANMELDUNG

Ihre schriftliche Anmeldung erbitten wir mit  
anhängender Antwortkarte bis spätestens

**11. November 2016**

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

## Schirmherren

Dr. Theophil Gallo

Landrat  
Saar-Pfalz-Kreis

Rüdiger Schneidewind

Oberbürgermeister  
Kreis- und Universitätsstadt Homburg

## Veranstaltungsort



## Planung und Programmorganisation

Petra Jost

Geschäftsführende PDL der Kliniken für Neurologie und Psychiatrie,  
Fachkrankenschwester für Psychiatrie, UKS

Thomas Lang

Bereichsleitung, Fachkrankenfleger für Psychiatrie,  
Deeskalationstrainer, UKS

## Industrieausstellung

Während der Veranstaltung findet eine Industrieausstellung statt.

Nutzen Sie die Pausen zu einem ausgiebigen Besuch  
dieser Ausstellung.

Eine Liste der Aussteller befindet sich bei den Tagungsunterlagen.

## Verbindliche Anmeldung

zum 22. Homburger Pflegekongress  
am 17. November 2016 im Forum in Homburg

Bitte in Blockschrift ausfüllen! Bei mehr als einem Teilnehmer bitte Namensliste beifügen.

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Mitglied der Initiative  
Krankenpflege e. V.

Einrichtung: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

ja  nein  
(Bitte ankreuzen)

Es gelten die in der Einladung genannten Bedingungen.

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Bitte hier abschneiden, in einem Fensterumschlag zurückschicken oder an 0 68 41/ 1 62 23 65 faxen!

## Grußwort

Homburger Pflegekongresse, seit Jahren fester Bestandteil unseres Fortbildungsangebotes, sind das Forum für Gesundheits- und Krankenpfleger/Innen sowie sonstiger Berufe des Gesundheitswesens. Sie setzen sich mit pflegerischen Problemen oder Krankheitsbildern auseinander, die uns allen täglich begegnen.

Der Pflegekongress 2016 widmet sich einem Thema, welches in den letzten Jahren immer weiter in den Focus der Betrachtung gerät und erhebliche Auswirkungen auf den Arbeitsalltag hat.

Die Entwicklungen im Gesundheitswesen haben seit Einführung eines neuen Vergütungssystems zu einer verfehlten Sparpolitik geführt, die weitestgehend auf dem Rücken der Mitarbeiter und gerade im Krankenhaus auf dem Rücken der Pflegekräfte ausgetragen wird. Nicht viel besser sieht es in den Pflegeheimen aus. Mit immer weniger Personal soll immer mehr geleistet werden. Der Grundanspruch aller Pflegenden, egal in welchen Bereichen beschäftigt, eine Pflege zu gewährleisten, die sowohl den Bewohnern oder Patienten gerecht wird, aber auch zu einer Zufriedenheit der Mitarbeiter beiträgt, wurde buchstäblich zu Nichte gemacht. Niemand von uns Pflegenden kann es akzeptieren, dass einer der schönsten Berufe in unserer Gesellschaft, Bedingungen diktiert zu bekommen, die uns an der Erfüllung unserer Aufgabe mehr hindern als fördern.

Wen wundert es da, dass von Arbeitszufriedenheit und Mitarbeitermotivation keine Rede mehr sein kann. Die Einen schweigen weiter und versuchen irgendwie über die Runden zu kommen, andere haben mittlerweile derartige gesundheitliche Probleme, die in den letzten Jahren zu einem enormen Anstieg der Krankschreibungen in den Pflegeberufen geführt haben.

Gerade deshalb wird der diesjährige Pflegekongress sich mit dieser Thematik auseinandersetzen. Wir haben namhafte Referenten aus verschiedenen Einrichtungen und Professionen gewinnen können, um mit uns gemeinsam diesen Kongress zu gestalten.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Personen, die aktiv an dieser Veranstaltung beteiligt sind.

Unsere Einladung ergeht wie immer an alle Kolleg/Innen, die in der Krankenpflege oder Altenpflege arbeiten und selbstverständlich an alle Interessierten, die in Berufen des Gesundheitswesens tätig sind. Eine ganz herzliche Einladung ergeht an die Kolleg/Innen unserer europäischen Nachbarländer Frankreich und Luxemburg.

Ich lade Sie ein, mit uns gemeinsam den 22. Homburger Pflegekongress zu gestalten.

Ein herzliches Willkommen in Homburg/Saar.

Paul Staut  
Vorsitzender der Initiative Krankenpflege e. V.

## Programm

**8.00 Uhr** Ausgabe der Tagungsunterlagen

**9.00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung**  
Paul Staut

### Grußworte der Schirmherren

Dr. Theophil Gallo,  
Landrat Saar-Pfalz-Kreis

**Einstimmung:** Liedermacher Dr. Andreas Vogel

### Tagungsvorsitz und Moderation:

Paul Staut

### Referate:

„Individuum“  
„I can't get no satisfaction“  
Dr. Nida Bajwa

„Team“  
„Teamgeist-Wiederbelebungsversuche in einer entzauberten Krankenhauswelt“  
Jürgen Horn

### Kaffeepause

„Führung“  
„Über das nicht mehr Können und das bei Kräften bleiben – Salutogenese und andere Konzepte der Psychohygiene als Motivationsinstrumente“  
Dr. Thomas Brück

### Mittagspause

**Liedermacher:** Dr. Andreas Vogel

„Organisation“  
**Mitarbeiterbindung und –motivierung:  
Wie kann die Leistungsbereitschaft  
von Mitarbeitern durch organisatorische Maßnahmen  
nachhaltig beeinflusst werden?**

Dr. Christof Esser

### Kaffeepause

### Podiumsdiskussion

**Schlusswort:** Paul Staut

## Referenten

Dr. Nida Bajwa,  
Lehrstuhl für Arbeits- u. Organisationspsychologie

Dr. Thomas Brück,  
AHG-Fachklinik Münchwies

Dr. Christoph Esser,  
Saarland Innovation und Standort e.V., Saarbrücken

Jürgen Horn,  
AHD-Fachklinik Berus

Paul Staut,  
Pflegedirektor a.D., Vorsitzender der IK

## Wir danken für die Unterstützung:



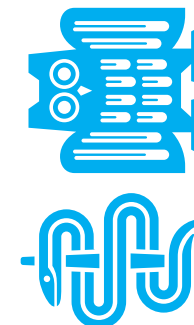
## Veranstalter

Initiative Krankenpflege e. V.

Vorsitzender Paul Staut  
Pflegedirektor a.D.  
Collingstraße 93  
66424 Homburg/Saar

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte die Pflegedirektion des UKS:

Telefon 0 68 41/1 62 20 80  
Telefax: 0 68 41/1 62 23 65  
e-Mail: pflegedirektor@uks.eu  
Homepage: www.initiative-krankenpflege.de



Universitätsklinikum des Saarlandes  
Pflegedirektion  
- Anmeldung Pflegekongress 2016 -  
Kirrberger Straße  
66421 Homburg / Saar

Bitte hier abschneiden, in einem Fensterumschlag zurückschicken oder an 0 68 41/1 62 23 65 faxen!